

themen anbelangt, so wurde einer unter dem Vorwand der Einigung des Landes verwiesen, während ein zweiter den Schutz des Reichthums nachdrückte. In Folge eines Hebererkenntnisses...

Deutscher Reichstag.

(Original-Bericht des „General-Anzeiger“.)

26. Sitzung.

W. C. Berlin, 29. November.

17. Uhr. Das Haus ist völlig besetzt. Am Vortage: 17. Uhr. Das Haus ist völlig besetzt. Am Vortage: 17. Uhr. Das Haus ist völlig besetzt...

Abg. Graf Stolberg-Wernigerode (cont.) bespricht die Vorlage vom wirthschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkte. Der letztere ist der hauptsächlichste Punkt...

Abg. Benda (nassik.). Ich werde für die Vorlage stimmen, da die Reichsbank im vollen Umfange ihrer Statutpflicht gethan hat...

Reichsbankpräsident von Dethenb: Es ist sehr wichtig, zu betonen, daß die Reichsbank nicht genug für die Landwirthschaft gethan hat. Wir haben Geld gethan, das nicht ausreicht...

Abg. Fröb. von Düren (Str.). Ich werde für die Vorlage stimmen, da die Reichsbank im vollen Umfange ihrer Statutpflicht gethan hat...

Staatssekretär von Düren antwortet. Im Prinzip seien die verschiedenen Regierungen der Verstaatlichung der Reichsbank durchaus nicht feindselig gegenüber, doch überwiegen zur Zeit die Gründe, welche gegen die Verstaatlichung sprechen...

Abg. v. Karborff (freisinn.) erörtert die Regelung des Geldumlaufs und die Aufrechterhaltung der Währung durch die Reichsbank. Die Geldbesitznahme dürfte für die Zukunft sich für uns sehr ungünstig gestalten...

Reichsbankpräsident von Dethenb: Untere Vau ist der französischen gegenüber im Vortheil, denn diese hat ihre Kapitalien festgelegt, wir haben hingegen unter der Bedingung...

Abg. Weger (Halle (frk.)). Meine ganze Partei wird geschlossen für die Reorganisation der Reichsbank stimmen, denn die Reichsbank hat in ihrer bisherigen Einrichtung sich durchaus bewährt...

Abg. Graf Mirbach (cont.): Die Landwirthschaft hat nie etwas anderes von der Reichsbank verlangt, als was anderen Gewerbetreibenden auch gewährt wird. Der Geldbesitzervertheiler zwischen den Bank- und Geschäftsberechnung ist heute auf sehr beschränkter Basis...

Lokales.

Halle, den 30. November. * Der Verleerer unseres Blattes erwirkt sich fort und fort in erfreulicher Weise. Bei Beginn des neuen Monats ist die Zahl der Händlichen Leser (Abonnenten) des „General-Anzeiger“ auf über 20,000 gestiegen...

28 jährigen Reichens. Der Festgottesdienst, bei dem Herr Professor D. Kautsch die Predigt halten wird, findet in der Neumarktstraße 6 1/2 Uhr abends statt. Daran wird sich eine Modest- und Gesangsfeier anschließen, zu der eine große Anzahl von Professoren sowie bedeutende Förderer des Gesangs-Vereins ihr Erscheinen zugesichert haben...

Abkündigungsfestsetzung. In dem am nächsten Montag in der Saalklosterbrauerei stattfindenden Musikfestsetzung wird der instrumentale Theil von bedeutenden musikalischen Kräften ausgeführt werden. Eine besondere Anziehungspunkte dürfte die Vorträge für Soli- und Solos ausüben, indem das Instrumentum von einem Lautenisten Concertantem unterstützen, zu der eine große Anzahl von Professoren sowie bedeutende Förderer des Gesangs-Vereins ihr Erscheinen zugesichert haben...

Amnolagen-Club „Götter“. Verein für Kunst und Schöne Künste. In der letzten Sitzung, die wiederum recht zahlreich besucht war, erfolgte nach dem Vortrag zur Beratung der Statuten Bericht erstattet hatte. Besprechungen über die Abhaltung der 2. Konferenz, die am nächsten Montag in der Saalklosterbrauerei stattfinden wird, wird demnächst in der nächsten Sitzung, (3. December, Central-Hotel, Saalgebäude) werden die Vorberathungen zur Erwählung einer Capella von einem gemischtschlagigen Gesangsverein. An das Konzert schließt sich die Aufführung des Götters „Empfänger“ von Jobson an...

Abg. Weger (Halle (frk.)). Meine ganze Partei wird geschlossen für die Reorganisation der Reichsbank stimmen, denn die Reichsbank hat in ihrer bisherigen Einrichtung sich durchaus bewährt. Der Reichsbankpräsident von Dethenb: Es ist sehr wichtig, zu betonen, daß die Reichsbank nicht genug für die Landwirthschaft gethan hat. Wir haben Geld gethan, das nicht ausreicht...

Abg. Weger (Halle (frk.)). Meine ganze Partei wird geschlossen für die Reorganisation der Reichsbank stimmen, denn die Reichsbank hat in ihrer bisherigen Einrichtung sich durchaus bewährt. Der Reichsbankpräsident von Dethenb: Es ist sehr wichtig, zu betonen, daß die Reichsbank nicht genug für die Landwirthschaft gethan hat. Wir haben Geld gethan, das nicht ausreicht...

Abg. Weger (Halle (frk.)). Meine ganze Partei wird geschlossen für die Reorganisation der Reichsbank stimmen, denn die Reichsbank hat in ihrer bisherigen Einrichtung sich durchaus bewährt. Der Reichsbankpräsident von Dethenb: Es ist sehr wichtig, zu betonen, daß die Reichsbank nicht genug für die Landwirthschaft gethan hat. Wir haben Geld gethan, das nicht ausreicht...

Abg. Weger (Halle (frk.)). Meine ganze Partei wird geschlossen für die Reorganisation der Reichsbank stimmen, denn die Reichsbank hat in ihrer bisherigen Einrichtung sich durchaus bewährt. Der Reichsbankpräsident von Dethenb: Es ist sehr wichtig, zu betonen, daß die Reichsbank nicht genug für die Landwirthschaft gethan hat. Wir haben Geld gethan, das nicht ausreicht...

(Weitere Lokal-Nachrichten siehe 4. Beilage.)

Telegramme und letzte Nachrichten.

Privattelegramme des „General-Anzeiger“. -i Rom, 30. November, 9 Uhr 20 Minuten Vorm. Der Senator Acciaio, bei dem die Kaiserin Friedrich frühstückte, erzählte, die Gerüchte über die Verlobung des russischen Thronfolgers mit der Prinzessin Margarethe von Preußen seien nicht unbegründet.

Wolffs telegr. Correspondenz-Bureau. * Berlin, 29. November, Abends. Das Lebnungs-geschwader, bestehend aus S. M. Panzerschiffen „Kaiser“ (Flaggschiff), „Deutschland“, „Preußen“ und „Friedrich der Große“, Geschwaderchef Contreadmiral Hoffmann, ist am 29. November cr. in Lissa eingetroffen und befehligt, am 5. December cr. wieder in See zu gehen.

* Breslau, 29. November, Abends. In dem Diner bei dem Kaiser waren die Spitzen der Zivil- und Militärbehörden und der Fürstlich-hohenzollern'schen Familie. General des 6. Armee-corps, General der Infanterie v. Levetzki. Dem Kaiser gegenüber saß der Fürstlich-hohenzollern'sche Hofmarschall Graf v. Helldorf. Der Kaiser war in Begleitung des Königs von Preußen, des Kaisers von Oesterreich und des Kaisers von Bulgarien. Der Kaiser war in Begleitung des Königs von Preußen, des Kaisers von Oesterreich und des Kaisers von Bulgarien.

denke des Feldmarschalls gerade hier unter Militär- und in Schloßen und trinke deshalb auf sein Wohl. Nach der Tafel fand ein Cerele statt.

* Brüssel, 29. November, Abends. Die vom Antislavery-Kongresse zur Prüfung der Fragen betreffend die Unterdrückung des Sklavenhandels eingesetzte Commission hielt ihre dritte Sitzung ab. Es wurden die wirksamsten Mittel zur Unterdrückung des Sklavenhandels an den Ursprungsorten beraten und sodann im Ganzen die Aufgaben, welche die Stationen und Posten im Innern erfüllen können, in's Auge gefaßt.

* Rom, 29. November, Abends. Der Großherzog von Sachsen-Weimar stiftete heute dem Papi einen Besuch ab.

□ Weimar, 30. November. Die Verhandlung gegen Rechts-anwalt Dr. Harmenting-Jena, welche am 2. December l. Js. vor der Strafkammer II. des Großherzoglich Landgerichts hier selbst stattfand, wird öffentlich geführt werden.

* Spottan, 29. November. Für das Waldenburger Bergzeuber soll in Waldenburg ein Militär-Kommando von 100 Mann überaus stationirt werden. Die Maßregel wird mit der jüngsten Strickbewegung in Verbindung gebracht.

□ Hamburg, 29. November. „Nacht Tage in Hamburg“ betitelt sich eine Serie von Musiklandweiden des hervorragenden Berliner Musikschristlichen Wilhelm Tappert, die in Hamburg, „General-Anzeiger“ zur Veröffentlichung gelangen. Tappert, den eine Studienreise zum Besuche der Hamburger Bibliothek auf einige Zeit nach dort geführt hatte, widmet den ersten Artikel einer allgemeinen Besprechung des Verhältnisses zwischen Theaterdirectionen und Kritik, indem er einzelne bekanntgewordene Fälle von Ausweisungen von Theaterrecensenten seitens gewisser Bühnenleiter aufzählt. Wie unsere Leser wissen, ereignete sich erst vor Kurzem der Fall, daß Herr Director Pollini in Hamburg dem Recensenten des dortigen „General-Anzeiger“, Herrn Gohy Eberhardt, den ferneren Besuch seines Theaters untersagte. — Wir werden auf die in manchen Beziehungen interessirenden Ausführungen Tapperts in einer der nächsten Nummern zurückkommen.

* Köln, 29. November. Kaiser Wilhelm hat, nach der „Köln. Ztg.“, die 224 Vergleiche, welche am vorigen Sonnabend auf der Zeche „Schlägel und Eisen“ bei Neffinghausen in Folge eines Unfalls geschädigt waren, durch den betreffenden Landrath zu ihrer Errettung beglückwünschen lassen. — Hier ist starker Schneefall.

* Halle, 30. November. (Stadtverordnetenversammlung.) Bei der heute erfolgten Stadtverordneten-Versammlung für die erste Abtheilung haben im Ganzen von 276 Wahlberechtigten 107 ihre Stimme abgegeben und erhalten die Herren Tappert, G. Steiner 102, Meiner W. Rod 68, Rechtsanwältin Eilke 61, Bergwerksdirektor Fierboegel 45, Seifenfabrikant Schulze 39 Stimmen. Erstere drei sind somit gewählt.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtliches Wetter am 1. n. 2. December. Theils wolkig, theils bewölkt, ohne wesentliche Veränderung der Temperatur. Niedererschläge nicht ausgeschlossen.

Stadt-Theater in Halle.

Epistelplan von I. bis incl. 8. December 1889. Sonntag den 1. December Nachm.: Auf eigenen Füßen, Abends: Der Trompeter von Säckingen. Montag den 2. December: Das goldene Kreuz. Hierauf zum 1. Mal: Die Puffenfee. Dienstag den 3. December: Madame Bonivard. Mittwoch den 4. December: Das Nachtlager von Granada. Hierauf: Die Puffenfee. Donnerstag den 5. December: Der Trompeter von Säckingen. Freitag den 6. December: Die Verlobung bei der Laterne. Die schöne Galathea. Die Puffenfee. Sonnabend den 7. December: Madame Bonivard. Sonntag den 8. December Nachm.: Faustina. Abends: Tell. (Oper). Hierauf: Die Puffenfee.

Rienzi. Norma. Don Juan. Clavigo. Targuato Tassc. Die Verschönerung des Fiesco zu Genua.

Zu unsere Leser in Merseburg! Hierdurch geben wir Ihnen bekannt, daß wir unsere dortige Filiale Herrn C. Kandelhardt, Mülserstraße 12 übertragen haben. Wir bitten Abonnenten von heute ab bei vorgenanntem Herrn betreiben zu wollen, bei welchem auch Anzeigen zu Originalabdrucken zur Annahme gelangen. Verlag des „General-Anzeiger“.

Zur gefl. Kenntnissnahme! Täglich laufen noch bei uns Bestellungen auf Afschenbecher seitens hiesiger und auswärtiger Inhaber von Gasthoflokalsitäten ein. Wir bitten den geehrten Abbestellern mit, daß in Folge der ungenügenden Nachschube unsere Afschenbecher namentlich bis zum letzten Stück vergriffen sind. Alle rechtzeitig bei uns angebrachten Bestellungen um Lieferung von Afschenbechern sind nach Thunlichkeit beizufriedigen werden. Expedition des „General-Anzeiger“.

Lieferant des preussischen Beamten-Vereins!

Gebr. Abrahamsohn

Lieferant des preussischen Beamten-Vereins!

Inhaber: Alex Michel

Halle a. S. 45. Kleinschmieden 45. Halle a. S.

Weihnachts-Ausverkauf.

Unser diesjähriger „Weihnachts-Ausverkauf“ hat mit dem heutigen Tage begonnen und sind deshalb sämtliche Artikel unserer reichhaltigen Läger trotz der bekannt billigen Preise noch ganz bedeutend ermäßigt. Auch hatten wir Gelegenheit, sowohl in Kleiderstoffen wie in Damen-Confection, ganz außerordentlich günstige Gelegenheits-Einkäufe zu machen, welche wir nachstehend als hervorragend preiswerthe Angebote für „Weihnachts-Geschenke“ offeriren:

| | | |
|--|--|--|
| <p>Einfarbige Cachemires in braun, dunkelblau, grün, rothbraun, tabac, rotseid, doppeltbr., das Mtr. 75 und 80 Pfg.</p> | <p>Große Posten reinw. schwarze Cachemires, Große Posten reinw. schwarze Fantasiestoffe, doppeltbreit, das Meter von 100 Pfg. an.</p> | <p>Einfarbige schwere Damentude „garantirt nadelsticht“ in allen Farben am Lager, doppeltbr., das Mtr. 80, 90 u. 100 Pfg.</p> |
| <p>Ein großer Posten Nouveauté-Artikel in ganz aparten effectvollen Stellungen, nur in reiner Wolle, das Kleid 8 Mtr., doppeltbreit, nur 9 1/2 Mtr.</p> | <p>Einfarb. gestreifte Kleiderstoffe vorräthig in allen neuen Farben, anstatt 1 Mtr. 25 Pfg., doppeltbreit, das Meter jetzt nur 20 Pfg.</p> | <p>Für die Ball-Saison: Bedruckte Mousseline in reizenden Mustern, Prachtvolle Fantasi-Gewebe in ganz aparten Stellungen.</p> |

Große Gelegenheitskäufe in Damen-Winter-Jaquettes, Paletots, Dollmans u. Visites zu überraschend billigen Preisen.

| | | |
|---|--|---|
| <p>Großes Lager in Tricottailen, Winterwaare, von 2 Mtr. 50 Pfg. an.</p> | <p>Großes Lager in Tricottkleidchen, prachtvolle Ausföhrung, von 1 Mtr. 75 Pfg. an.</p> | <p>Großes Lager in Morgenröcken, Unterröcken, Schulterkragen u. Tüchern von 7 Mtr. an, von 1,50 Mtr. an, von 75 Pfg. an.</p> |
| <p>Grosse Gelegenheitskäufe: (Sehr vorthellhaft für Weihnachtsgeschenke!) 300 Stüd Elsasser Hemdentuche, 80/84 cm breit, in vorzüglicher Qualität, das Stück von 30 berl. Ellen nur 6 Mtr. 50 Pfg. 100 Stüd Abendmäntel mit gutem Steppfutter und reißwollenem Heberzug, das Stück 8 Mtr. 50 Pfg. 200 Stüd fertige Hauskleider (Mod- und Bloufentaille), aus soliden Herbfstoffen hergestellt, das Stück 5 Mtr. 50 Pfg.</p> | | |

Fabrik-Niederlage von Jordan & Timaeus, Dresden, in Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 47 im „Alten Dessauer“.

Wir empfehlen zur bevorstehenden Festzeit unsere preisgekrönten Fabrikate in grösster Auswahl und allerfrischester Waare. Bruch-Chocolade à Pfund 80 Pfg. und 1 Mark. Speise-Chocolade à Pfund 1 Mark bis 5 Mark. Mikado-Chocolade à Pfund 60 Pfg. Cacao's, lose und in Büchsen, pro Pfund 2 bis 3 Mk. Hochfeine Confecte: Gefüllte Chocolade à Pfd. 1,20 Mk. bis 3 Mk. Fondants à Pfd. 1,60 Mk. und 2,40 Mk. Katzenzungen à Pfund 3,60 Mk. Marzipan à Pfund von 1,60 Mk. an bis 5 Mk. Melange-Confect pro Pfund von 80 Pfg. an bis zu 3 Mk. Chocolate-Figuren in grösster Auswahl. Fruchtbonsbons. Candirte Früchte. Pfeffermünz-Kientje (Lebenswecker). Unser Lager in

Christbaum-Confecten

ist auf's Reichhaltigste ausgestattet und empfehlen wir unsere übersichtlich geordnete

Weihnachts-Ausstellung

zu freundl. Besuch auf's Beste. **Atrapen** in grossartiger Auswahl, nur neue und aparte Muster. **Honigkuchen** und **Lebkuchen** in Prima-Qualität. Ferner halten wir stets grosses Lager aller Arten **Chinesische Thee's**, **Wurzener Biscuits** und **feinste Vanille**.

Sendungen nach auswärts werden umgehend erledigt.

Halle'sches Dampfbrod
aus den vorzüglichsten Roggenmehlen bereitet, empfiehlt die
Halle'sche Dampfbrod-Fabrik.
Verkaufsstellen: Steinweg 45/46, sowie bei den Herren Paul Regel, Bernburgerstrasse, Oswald Reichmann, Gr. Steinstr., Oswald Fuß, Krausenstrasse, G. Kuhne, Lindenstrasse, Ernst Göge, Taubenstrasse, Friedrich Saatzfeld, Steinweg, Louis Heng, Al. Ulrichstrasse, W. Weisser, Bunderstrasse, H. Gauh, Pfännerhöhe, W. Hinf, Langstrasse, W. Wetzer, Anhalterstrasse.

Ernst Pietzsch
Drogerie,
Merseburgerstr. 49, neben Thüringer Hof, empfiehlt
Pa. entölten Cacao, Chocoladen, Thees als Pecco, Souchong, Imperial, Vanille, Wiener Puddingpulver, Vanillin-Zucker, Gewürze u. f. w. (583.9)

Hartzgasse 5. **R. Brömme**, Hartzgasse 5.
Uhrmacher,
empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke
alle Arten Uhren:
Gold. Damenremontoir
von 27 Mark an,
Goldene Herrenuhren
von 50 Mark an,
silberne Herrenuhren
von 15 Mark an,
Regulateure mit Schlagwerk,
14 Tage gehend, von 20 Mark an,
Stutzuhren, Wecker, Uhrketten etc.
in großer Auswahl.
Nur gute Werke zu Originalfabrikpreisen
bei zweijähriger Garantie.

Damenmuffen. Damenpelzmützen.
mit und ohne Ledersohle
Filzschuhe
für Kinder, Damen, Herren
Gr. Steinstrasse 5. **A. C. Dressler**, Gr. Steinstrasse 5.
Pelzwaaren, Hut- u. Mützen-Lager.
Grosse Auswahl. Billige Preise.
Herrenpelzkragen. Herrenpelzmützen.

Wih. Rebellige GRAVEUR
HALLE 48, Gr. Steinstr. 6
Hilfart alle Gravir-Arbeiten billiger
Wäsche zum Wasch- und Bleichzwecken wird angenommen Gr. Märkerstr. 9, II. c.
Wo?
gibt's die besten Speisefartoffeln. — 2995
Gr. Wallstr. 35 n. 36.

1 großer Laden
mit Wohnung in der oberen Pöhlgerstrasse eventuell sofort zu vermieten. Offerten unter N. 140 in die Expedition des General-Anzeiger.